Erscheint jeden Montag, Mittwoch und Freitag; während der Buchhändler-Messe zu Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction, — Inserate an die Expedition desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

№ 101. Leipzig, Mittwoch am 13. August. 1856.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit §. 13. der Ausführungs-Verordnung zu dem Gesetze, den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 22. Februar 1844, und mit Rücksicht auf Art. 2. §. 1. des zwischen Sachsen und Frankreich unterm 19. Mai d. J. abgeschlossenen Vertrags, wird von der unterzeichneten Kreisdirection hierdurch bekannt gemacht, daß im Monat Juli d. J. auf Antrag der Imprimerie Impériale und des Buchdruckers de le Clère in Paris die Werke:

L'Empire Chinois. Tome 1. et 2. par Mr. Huc.

und

Souvenir d'un voyage dans la Tartarie, le Thibet et la Chine, pendant les années 1844, 1845 et 1846, par Mr. Huc.

in die Eintragsrolle unter Nr. 196, 197 und 198 aufgenommen worden sind.

Leipzig, den 1. August 1856.

Königliche Kreis-Direction.
Stimmel.
v. Seckendorff.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 9. u. 11. August 1856.

Literar. Anstalt in Frankfurt a/M.

5228. **Evangelium**, das, der Natur. 2. Ausg. 7. u. 8. Lfg. gr. 8. Geh. à 6 Ngr.

van der Beeck in Neuwied.

5229. **Gemeinde-Verhältnisse**, die, der Rheinprovinz nach den Gesetzen vom 15. Mai 1856, zusammengestellt v. F. A. Hueppe. 8. Geh. * 1/3 Thlr.

F. A. Brockhaus in Leipzig.

5230. **Ballhorn, F.**, Alphabete orientalischer u. occidentalischer Sprachen zum Gebrauch f. Schriftsetzer u. Correctoren. 7. Aufl. hoch 4. In Comm. Geh. 1 Thlr.

Heß in Ellwangen.

5231. **Hofmann, L.**, 60 Zeichnungs-Vorlegeblätter f. Volksschulen etc. 3 Abthlgn. qu. Fol. In Comm. Geh. * 1 Thlr. 26 Ngr.

Hirsch in Berlin.

5232. **Schiller's u. Goethe's** Xenien-Manuscript. Zum erstenmal bekannt gemacht v. E. Boas u. hrsg. von W. v. Maltzahn. gr. 8. Geh. * 1 1/2 Thlr.

5233. **Walpurgisnacht**, moderne. Dramatisches Charivari. gr. 8. Geh. 1/4 Thlr.

F. Manz in Wien.

5234. **Formularien** civilgerichtlicher Protokolle u. Ausfertigungen. Umfassend die Civilproceß-, Concurs- u. Wechselordnung. Veröffentlicht v. dem k. k. Oberlandesgerichte zu Eperies. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 2 Thlr.

5235. **Stubenrauch, M. v.**, das allgemeine bürgerl. Gesetzbuch vom 1. Juni 1811 ꝛc. m. Rücksicht auf das prakt. Bedürfniß erläutert. 20. Lfg. gr. 8. Geh. 16 Ngr.

Mayer & Co. in Wien.

5236. **Ambach, E. v.**, der Augustinermönch, od.: Das Hospitium auf dem St. Bernhard. 12. 1855. In Comm. Geh. 4 1/2 Ngr.

5237. **Fürnkranz, J.**, die Weltgeschichte f. d. kathol. Jugend. br. 8. Geh. 12 Ngr.

5238. **Jarisch, A.**, Prämienbibliothek. Eine Sammlung frommer, belehrender, unterhaltender Bücher ꝛc. 1—4. Bdchn. 2. Aufl. br. 8. Geh. à 6 Ngr.

5239. — dasselbe. 5. u. 6. Bdchn. 2. Aufl. br. 8. Geh. à 1/4 Thlr.

5240. — Stunden der Andacht f. Katholiken. 4. Bd. Lex.-8. Geh. Subscr.-Pr. * 24 Ngr. (cplt. Ladenpr. 3 1/2 Thlr.)

5241. **Spitzer, J.**, Geografie f. Volksschulen. 8. Geh. 4 1/2 Ngr.

5242. — Geschichte f. Volksschulen. 8. Geh. 4 1/2 Ngr.

5243. — der praktische Stadt- u. Landschullehrer. 1. u. 2. Lfg. gr. 8. Geh. pro 6 Lfgn. 1 1/2 Thlr.

Scheible in Stuttgart.

5244. **Bücher-Markt**, deutscher, zur Belehrung u. Unterhaltung ꝛc. 2. Thl. A. u. d. T.: Der glückliche Soldat, od. die Moral d. Militärstandes. Von Th. v. Zabern. 32. Geh. 24 Ngr.

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

5245. **Hellwag, F. J.**, Predigt gehalt. bei der Jahresversammlg. der Oldenburg. Gustav-Adolph-Vereine zu Jever. gr. 8. Geh. 3 Ngr.

Spamer in Leipzig.

5246. **Krüger, J.**, Vademecum des prakt. Photographen. Gründl. Anweisung zur Erzeugung v. Lichtbildern auf Glas, Papier, Stein etc. 2. Aufl. 8. 1857. Geh. * 1 1/2 Thlr.; in engl. Einb. * 2 Thlr.

Teubner in Leipzig.

5247. **Altarreden**, Lutherische, in Originalbeiträgen mehrerer Geistlichen hrsg. v. G. Leonhardi. 1. Bd.: Confirmations-, Beicht- u. Abendmahlsreden. gr. 8. Geh. 1 Thlr.

5248. **Ciceros** Rede für Cn. Plancius. Für den Schulgebrauch erklärt von E. Köpke. gr. 8. Geh. 9 Ngr.

5249. **Fischer, Th.**, griechische Mythologie u. Antiquitäten etc. übers. aus G. Grote's griech. Geschichte. 1. Bd. gr. 8. Geh. * 2 Thlr.

5250. **Homers** Odyssee. Für den Schulgebrauch erklärt v. K. F. Ameis. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. 12 Ngr.

5251. **Horatius Flaccus, Q.**, sämmtl. Werke. 2. Thl.: Satiren u. Episteln. Für den Schulgebrauch erklärt v. G. T. A. Krüger. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 3/4 Thlr.

5252. **Nicandrea**. Theriaca et Alexipharmaca recensuit et emendavit, fragmenta collegit, commentatt. addidit O. Schneider. gr. 8. Geh. * 3 Thlr.

5253. **Thukydides**. Für den Schulgebrauch erklärt v. G. Boehme. 2. Bd. gr. 8. Geh. 24 Ngr.

Nichtamtlicher Theil.

Zur gegenwärtigen Geschäftsfrage des deutschen Buchhandels.

— II. —

(Schluß aus Nr. 100.)

Vielleicht läßt sich jedoch der Grundsatz der Concurrenz gegen die sogenannten Antiquare noch in einer anderen, viel bedeutsameren Weise geltend machen. Wir fragen hierbei vorerst: was für ein Recht haben dieselben zu ihrer vom Buchhandel gesonderten Stellung? Ist sie, um mit den Nationalökonomen zu reden, durch die Theilung der Arbeit bedingt, übernimmt der Antiquar eine für das bücherkaufende Publicum nothwendige Thätigkeit, die der Sortimentshändler ohne Gefährdung anderer Interessen nicht übernehmen kann? — Wir gestehen, diese Fragen nicht zu Gunsten des bestehenden Verhältnisses beantworten zu können. Factisch existirt die getrennte Stellung und die Theilung der Arbeit zwischen den Verkäufern neu erschienener und den Verkäufern gebrauchter Bücher, und die Ansicht von der natürlichen Sonderung beider Arten von Thätigkeit ist im Geschäftsleben so festgewurzelt, daß man sie nicht einmal mehr als verschiedene Branchen eines Geschäfts betrachtet, sondern förmlich zu verschiedenen Gewerben gemacht hat. Diese Ansicht ist zu Ungunsten des Sortimentshandels in die neuere Gesetzgebung übergegangen. §. 1 des preußischen Preßgesetzes vom Mai 1851 bestimmt nämlich: „Zum Gewerbebetriebe eines Buch- und Steindruckers, Buch- und Kunsthändlers, Antiquars u. s. w. ist die Genehmigung der Bezirks-Regierung erforderlich. Diese darf nicht versagt werden, wenn derjenige, der das Gewerbe betreiben will, unbescholten ist; überdies müssen Buchhändler und Buchdrucker vor einer Prüfungs-Commission den Nachweis ihrer Befähigung führen." Von Antiquaren ist bei dem Prüfungs-Erfordernisse also keine Rede, sie haben nur den Nachweis ihrer Unbescholtenheit zu führen. Früher fand auf Buchhändler und Antiquare der §. 48 der Gewerbe-Ordnung vom Jahre 1845 gleichmäßig Anwendung, welcher §. der concessionirenden Behörde aufgab, „sich von einer zum Betriebe des Gewerbes genügenden allgemeinen Bildung des Unternehmers die Ueberzeugung zu verschaffen." Dieser §. ist durch §. 1 des Preßgesetzes aufgehoben worden.

Wir wiederholen, daß wir eine Trennung beider Arten von Thätigkeit als durch die Natur der Sache geboten nicht anerkennen können. Eine solche Trennung wäre nur dann natürlich, wenn die beiderseitigen Interessen nicht collidirten und die Ausübung der einen die der anderen nicht behinderte. Schon auf den ersten Blick erhellt es jedoch, daß eine Collision der Interessen stattfinden muß, wie dies ja auch der Hauptgegenstand aller buchhändlerischen Klagen und Besorgnisse ist. Der Antiquar, oder, wie wir uns der besseren Präcision wegen hier ausdrücken müssen, der Bücherhändler hält annähernd wie eine jede größere Sortimentshandlung ein Lager der neueren gangbaren Literatur, welches sich von dem Lager des Sortimentshändlers vornehmlich dadurch unterscheidet, daß die Artikel nicht von den Verlegern direct bezogen, sondern von dem Publicum in gebrauchtem Zustande zurückgekauft sind. Da das Gesetz ihm keine bestimmte Schranken vorzeichnet, und auch wohl nicht vorzeichnen kann, so zieht er in seinen „Antiquarhandel" Gegenstände der neuesten Literatur hinein, die er in oft kaum merkbar ramponirtem Zustande um 50, 100 und manchmal um mehrere hundert Procente wohlfeiler verkauft, als es dem Sortimenter möglich ist. Aber auch hierbei bleibt er nicht stehen, sondern bezieht neue Bücher auf directem oder indirectem Wege von den Verlegern. So finden wir bei den Bücherhändlern Classiker, Lexika, Schulbücher, Jugendschriften ꝛc. in neuem Zustande. Hiernach erscheint die vom Gesetz beliebte Gegeneinanderstellung von Buchhändler und Antiquar als die unglückliche Trennung eines untheilbaren Interesses; der „Antiquar" ist ein Buchhändler mit ausgedehnten Rechten, vollständig befähigt, dem Buchhandel die schnödeste Concurrenz zu bereiten, ohne daß jedoch das Gesetz ihm die Verpflichtungen des eigentlichen Buchhändlers auferlegt. Was den anderen Punkt betrifft, die Frage, ob die Vereinigung des Vertriebs von gebrauchten und neuen Büchern in Händen der Sortimentshandlungen thunlich sei, so ist es ein altes und verknöchertes Vorurtheil, welches die Einführung einer solchen Einrichtung bisheran verhinderte; einmal hält man die Vereinigung beider Branchen der Würde des Standes nicht für angemessen, und dann auch glaubt man, daß der Verkauf gebrauchter Bücher dem Interesse des Sortimentshandels zuwider sei, indem man annimmt, daß, wo ein Lager gebrauchter Bücher vorhanden wäre, die theureren neuen Bücher nicht gekauft würden. Ueber die erstere Ansicht könnten wir schweigen; das, was in dem Nutzen des Geschäfts liegt, muß sich auch zur Würde des Geschäfts fügen, und daß es der Nutzen des Sortimentshandels sein wird, wenn er dem Büchertrödel ein Ziel setzt und den Zurückkauf und Wiederverkauf gebrauchter Bücher selbst an sich nimmt, liegt zu sehr auf der Hand, als daß es des eingehenden Nachweises bedürfte. Wollte man selbst annehmen, daß der Verkauf alter Bücher den Verkauf neuer Bücher übel beeinflußte, so würde dieser Nachtheil von dem Vortheil entschieden überwogen, welcher in unserem Vorschlage durch das Wegräumen einer gefährlichen Concurrenz liegt; jene Annahme kann aber füglich nicht gemacht werden, da es sich ja um nichts Anderes handelt, als den Handel mit gebrauchten Büchern, wie er bisheran außerhalb des Buchhandels getrieben wurde, in den Buchhandel zu verlegen. — Auf die Vortheile und Annehmlichkeiten, welche diesem Geschäftszweige eigen sind, braucht nicht besonders verwiesen zu werden. Der Bücherhändler müht sich nicht ab, das Bedürfniß in Stadt und Land durch zeitraubende Ansichtssendungen und sonstige geschäftliche Incommodationen auszuforschen, er hält sich nicht mit Creditiren auf und verschmäht den Streit um 8⅓ % mehr oder weniger Gewinn, sondern setzt jetzt ein Buch mit 10 %, und im nächsten Augenblicke eines mit 200 % Gewinn ab. Für die Rentabilität im Großen und Ganzen spricht schon der marktschreierische Aufwand, den er macht. Wo der bescheidene Sortimenter in einer größeren Stadt Alles gethan zu haben glaubt, wenn er an localen Anzeigen jährlich etwa 200 ℛ aufbietet, da erschrickt der Bücherhändler vor der Tausend nicht — und besteht dabei.

Sobald der deutsche Buchhandel sich entschließt, dem Bücherhandel ein Ende zu machen und denselben in seinen eigenen Händen zum eigentlichen Antiquarhandel zu veredeln, d. h. also, sobald sich eine größere Anzahl Sortimentshandlungen herbeiläßt, mit dem Sortiments- auch Antiquarhandel zu verbinden, eröffnet sich die Aussicht auf noch einen Vortheil, der vielleicht geeignet wäre, dem ganzen Geschäftswesen einen nicht unwesentlichen Aufschwung zu geben. Wir haben es schon in unserem ersten Artikel als einen großen Mißstand in der Einrichtung des Sortimentshandels hervorgehoben, daß dem älteren Verlage kein Markt mehr geboten ist. Und doch wie manches Buch, welches jetzt in Auflageresten von 4—500 Exemplaren kaum mehr als Maculaturwerth hat, trägt einen genügenden Werth in sich, um bei einem vervollkommneten Organismus unseres Geschäftswesens noch lange einen beliebten Artikel des Büchermarktes bilden zu können. Auf welche Eventualitäten muß der deutsche Verleger unter den jetzigen Verhältnissen nicht gefaßt sein! Krisen in der geistigen und politischen Welt, wie sie sich alle Jahr-

zehnte mindestens einmal einstellen und dann dem Strome des öffentlichen Interesses eine einseitige Richtung geben, sind vermögend, die in Zeiten der gewohnten Ordnung gleichmäßig vertheilte Aufmerksamkeit des Publicums ganzen Literaturzweigen für mehrere Jahre zu entfremden und, weil die Sortimenter nur Novitäten ihre Aufmerksamkeit schenken, hierdurch der Verlegerwelt ernstliche Nachtheile zuzufügen. Man sehe nur die Bücherkataloge vom Jahre 1848 durch und berechne sich, wie viele darin verzeichnete Unternehmungen vernachlässigt werden mußten, weil sich das deutsche Volk anderthalb Jahr lang mit Revolutionen beschäftigte! Auf die Nothwendigkeit, solchen unangenehmen Zufälligkeiten vorzubeugen, und im Interesse der Verlagsanstalten, mit dem das Interesse des Sortimentshandels Hand in Hand geht, dem älteren Verlage nachträglich Verwendung zu sichern, dürfte zur Würdigung des gegenwärtigen Vorschlages wohl Rücksicht zu nehmen sein.

Wenn einmal der Sortimentshandel den Handel mit gebrauchten Büchern in größerem Maaßstabe an sich gezogen und dieser Geschäftsbranche, was in seinen Händen unausbleiblich ist, eine achtungswerthere Form des Betriebs gegeben hat, so wird er sich in seinen Bezügen von den Commissionsplätzen nicht mehr so einseitig auf Novitäten beschränken, sondern auch Interesse für das jetzt todte Capital des älteren Verlages gewinnen, und die gegenwärtig mit einer gewissen Scheu und Verächtlichkeit betrachteten Verlags-Auctionen werden in ihre volle Berechtigung eintreten, weil der Sortimenter dann hinlänglich Gelegenheit hat, für ältere Unternehmungen mit Nutzen thätig zu sein. Verleger und Sortimenter sind hierbei gleich sehr interessirt; der Verleger, indem er nicht mehr so stark alte Schätze aufzuspeichern braucht, der Sortimenter, indem er eine neue Art von Thätigkeit gewinnt, die ihm, ohne andere Interessen wesentlich zu gefährden, nach kaufmännischer Art Freiheit in der speculativen Bewegung gewährt. Das Angebot von Büchern würde dadurch allerdings gesteigert, weshalb man sich jedoch nicht so leicht dem Bedenken hingeben darf, daß darin die Gefahr liege, das Publicum mit Büchern zu übersättigen. Was heißt überhaupt Uebersättigung des Bücherbedarfs? Der Statistiker vermag den Lebensmittelbedarf eines Landes und sogar den Bedarf von Luxusgegenständen durch Ziffern zu bestimmen; aber vermag er auch bestimmte Normen dafür aufzustellen, was ein Land zur Befriedigung seines literarischen Bedarfs aufzubieten Willens sein kann? Mindestens halten wir dafür, daß der deutsche Bücherverbrauch noch einer großen Steigerung fähig ist. Wenn zuweilen Zeichen einer Uebersättigung des Publicums zu Tage getreten sind, so lag der Grund darin, daß der Buchhandel in seinen Speculationen die bemittelteren Stände zu sehr im Auge hielt und darüber die weniger bemittelten Stände vernachlässigte. Für letztere ist erst in neuerer Zeit durch wohlfeile Unternehmungen eifrig Sorge getragen worden. Haben dieselben nicht immer den Erfolg gehabt, den guten Willen der Verleger nach Gebühr zu belohnen, so ist das ein Beweis dafür, wie sehr die alte Geschäftsform den größeren Theil des Publicums, die „kleinen Leute", dem Sortimentshandel entfremdet hat. Man beobachte nur den niederen Mittelstand. Gerade bei den Kleinbürgern wird durchgängig viel Lust zur geistigen Unterhaltung und Belehrung angetroffen. Sie abonniren regelmäßig auf ein Localblatt oder eine politische Zeitung, sie betheiligen sich Sonn- und Festtags an Leihbibliotheken, bilden bei uns in Cöln z. B. die beste Kundschaft der Colportage für Berliner Pfennigblätter und borgen nebenbei aus der Nachbarschaft alle auftreibbare Unterhaltungsblätter, alte Kalender ꝛc. Haben sie einen außergewöhnlichen Bedarf, so wenden sie sich an den Bücherhändler, dem Buchhändler setzen sie das ganze Jahr hindurch den Fuß nicht in's Haus, weil sie einmal die Meinung hegen, daß sie ihm Alles theurer bezahlen müßten. Die jährliche Ausgabe dieser Leute zur Deckung ihres literarischen Bedarfs (Schulbücher und Jugendschriften eingeschlossen) läßt sich in den größeren Städten durchschnittlich ganz gewiß zu 10 ₰ annehmen. Durch die proponirte Ausdehnung des sortimentshändlerischen Geschäftsbetriebs würde dem Sortimenter nicht blos ein guter Theil dieses Betrags zufließen, sondern die Kauflust der kleinen Leute voraussichtlich auch vermehrt werden, und Mancher von ihnen die Gelegenheit, Bücher in neuem Zustande für wohlfeiles Geld zu kaufen, benutzen, um den gewiß längst gehegten Wunsch, die Anlage einer eigenen Hausbibliothek, zur Ausführung zu bringen.

Was die Anregung der Idee, den Verlags-Auctionen eine größere Ausdehnung zu geben, bei vielen Herren Collegen mißliebig machen muß, ist die nothwendig damit verbundene Preisherabsetzung älterer Bücher, woran sich die Befürchtung knüpft, daß dann sich ein Schleudersystem in der Verlegerwelt Bahn brechen werde und dadurch das Vertrauen des Publicums zu bestimmten Katalogpreisen sehr bedenklich erschüttert werden müsse. Wir sind keineswegs geneigt, uns über diese Einwendung leicht wegzusetzen, und erkennen gern an, daß dieselbe manches Begründete enthält; allein wir müssen auch auf der anderen Seite zu bedenken geben, daß es das eigenste Interesse der Verleger fordert, mit den Verlags-Auctionen vorsichtig zu sein. Welcher verständige Geschäftsmann wird ein Werk zur Auction bringen, wenn er weiß, daß dasselbe noch eine Reihe von Jahren gangbar sein könne und ihm eine sichere Rente eintragen werde? Solche Werke allein aber wären es, deren Verauctionirung den guten Glauben des Publicums an die Bedeutung der Katalogpreise erschüttern könnte, wogegen die Verauctionirung und Preisherabsetzung von Werken, die einmal vom Markte verdrängt sind, der principiellen Preiseinheit der neuern Erscheinungen keinen Eintrag zu thun vermögen.

A. Sch. in Cöln.

Bücherverbote.

Die Oberste Polizei-Behörde in Wien hat am 2. Juli folgende Druckschriften nach §. 16 der Instruction zur Durchführung der Preßordnung allgemein verboten:

Sommario della Storia d'Italia di Cesare Balbo. Edizione decima (1. fiorentina) accresciuta. Firenze 1856, Felice Le Monnier.

Il n'y a qu'un Dieu! Défense du peuple juif au temps de Jésus de Nazareth contre les graves accusations des Chrétiens par Abraham Ben Jaddaï. Bruxelles 1856, Henri Samuel.

Paulus oder Pabst? Die neue römische Pabstkirche mit der alten römischen Kirche des Apostels Paulus verglichen, von Christian Carl August Brandt. Philadelphia 1856, Schäfer & Koradi.

Briefwechsel.

Herrn A. V. in B. — Ihre Anfrage nach der Adresse von B. B. ist von uns zur event. directen Beantwortung an den Anzeiger übermittelt worden, denn wir selbst sind zu weiteren Eröffnungen über anonyme Inserate nicht befugt.

Herrn N. G. in H. — Wir haben uns leider ohne Erfolg bemüht, Ihre Frage, was das preußische Concursverfahren über Commissionsgut bestimme, durch Anführung der entsprechenden Gesetzesstellen beantworten zu können, und so mögen Sie sich einstweilen mit der uns von zuverlässiger Seite gegebenen Auskunft begnügen, daß nämlich von Commissionsartikeln Eigenthum der Masse verbleibt, was nicht bis zum Anmeldetermin zurückgefordert wird.

Wollte einer der preußischen Herren Collegen sich die Mühe nehmen, diese Frage vollständiger zu erledigen, so würde er gewiß viele unserer Leser sich zu Dank verpflichten.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[10405.] Jauer, den 1. August 1856.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Sie ergebenst zu benachrichtigen, daß ich am heutigen Tage hierorts, meiner Vaterstadt, eine

Kunst-,
Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung
nebst
Lese-Bibliothek

unter der Firma:

Gustav Schmiedel

errichtet habe.

Während einer Reihe von 9 Jahren im Buch- und Kunsthandel thätig, darf ich wohl glauben, mir diejenigen Kenntnisse und Erfahrungen gesammelt zu haben, welche bei hinreichenden Fonds zur gedeihlichen Führung eines eigenen Geschäfts nöthig sind, und richte ich nur noch die ganz ergebenste Bitte an Sie, mich durch gütige Crediteröffnung und Hinzufügung meiner Firma auf Ihre Auslieferungsliste in diesem meinem Vorhaben zu unterstützen.

Die Novitäten werde ich selbst wählen. Hingegen wollen Sie mich mit Prospecten, Wahlzetteln, Circulären ꝛc. rechtzeitig versehen.

Meine Commission in Leipzig hatte Herr C. F. Schmidt die Güte zu übernehmen, und wird derselbe stets hinlänglich mit Casse versorgt sein, um bei Credit-Verweigerung fest Verlangtes baar einzulösen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Gustav Schmiedel.

[10406.] *Warschau*, d. 1. Juli 1856.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen hiermit anzuzeigen, dass, in Folge gütlicher Uebereinkunft, wir die bisher bestandene Firma

I. Klukowski & W. Rafalski

Sortiment, Commission- und Verlags-Buchhandlung auflösen, und solche unter der Firma

Buch- und Musikalienhandlung
von
I. Klukowski,

wie schon früher, weiter bestehen wird.

Unsere Rechnungen sind alle bis zum 1. Juli abgeschlossen, und fallen Activa und Passiva der neuen Firma zu.

Herr W. Rafalski wird hinsichtlich seines neuen Wirkungskreises ein besonderes Circulär erlassen, und indem wir für das bisher geschenkte Vertrauen verbindlichst danken, verbleiben wir mit ganz besonderer Hochachtung

I. Klukowski.
Walentin Rafalski.

[10407.] **Leihbibliotheks-Gesuch.**

Zu kaufen wird gesucht eine Leihbibliothek von circa 2—3000 Bänden, deren Inhalt aber aus neuerer Belletristik und aus einer größeren Anzahl von Ritter- und Räubergeschichten besteht. — Auch Offerten auf 4 bis 500 Bände Ritter- und Räubergeschichten ꝛc., am liebsten gebunden, wenn auch gestempelt, doch gut erhalten, sind erwünscht, und hat Herr **Frz. Wagner** in Leipzig die Güte, selbe unter der Chiffre A. S. # 3 zu besorgen.

[10408.] **Verlags-Verkauf.**

Ein Verlag von 100 meist technischen Werken, auf den sich ein junger Mann, der 6000 ℛ frei hat, sogleich etabliren kann, wird unter Garantie eines jährlichen Ertrags von 800 bis 2000 ℛ verkauft. Näheres unter Chiffre A. R. durch die Red. d. Bl.

[10409.] **Geschäfts-Verkauf.**

Eine seit 50 Jahren bestehende, solide

Sortiments-Buchhandlung,

verbunden mit Kunst- und Musikalienhandel, in einer Hauptstadt Thüringens gelegen, ist Ende dieses Jahres zu verkaufen.

Ernstliche Bewerber erhalten auf frankirte Anfragen nähere Auskunft.

Adr. X. Y. Z. No. 1 durch die löbl. Red. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[10410.] **Wörterbücher**

mit 60 und 55% Rabatt in lauf. Rechnung.

Mehrseitige Concurrenz veranlaßt mich, für die in meinem Verlage erschienenen engl. Wörterbücher von heute ab folgende ungewöhnlich günstige Partiepreise zu stellen:

Thieme's engl.-german and g.-e. Hand- and School-Dictionary. 40 Bogen gr. Lex.-8. mit Accent u. Bezeichn. d. Ausspr. nach Walker. Ladenpreis 1 ℛ 10 Sgr.

5 Ex. für 2 Thlr. 20 Sgr.

Thieme's engl.-german and g.-e. Pocket-Dictionary. 39 Bogen. Ladenpreis 20 Sgr.

10 Ex. für 3 Thlr.

Bei gebundenen Ex. berechne ich:

5 Prachtbde. des H.-D. 1 Thlr. 10 Sgr.
10 Prachtbde. des P.-D. 1 Thlr. 15 Sgr.

und stelle sämmtliche Preise in laufende Rechnung.

Berlin, 1. Juli 1856.

Carl J. Klemann.

[10411.] Bei **Leopold Voss** in Leipzig erscheint soeben:

Leipziger Katalog der im deutschen Buchhandel im letzten Jahre etc. im Preise herabgesetzten Bücher etc. 4. Jahrgang. gr. 8. geh. 12 Ngr. baar.

und sind die darauf eingegangenen Bestellungen ausgeführt.

[10412.] **Zur Beachtung!**

Soeben erschien bei mir:

Haesters'
Lehr- und Lesebuch
oder die
Vaterlands- und Weltkunde
für
die Oberklassen der Volksschule.

Für evangelische Schulen neu bearbeitet
von
Ludwig Bender,
Rektor und evangel. Prediger zu Langenberg.

Ungeb. 10 Sgr.

Dies ist eine in entschiedenem evangelischem und preußisch-vaterländischem Geiste bearbeitete Ausgabe des bekannten Lesebuchs, welche als eine so veränderte erscheint, daß sie neben den früheren Ausgaben nicht gebraucht werden kann, die aber in der veränderten Gestalt vorzugsweise in preußischen Schulen Eingang finden wird.

☞ Dagegen wird die frühere Ausgabe für diejenigen Schulen, in welchen dieselbe bisher gebraucht wird, auch ferner fortbestehen; augenblicklich befindet sich von dieser eine 4., unveränderte Auflage unter der Presse.

Ferner ist erschienen:

Lehr- und Lesebuch
oder
die Vaterlands- und Weltkunde
für die
Oberklassen katholischer Volksschulen.
Von
Albert Haesters.

Ungeb. 10 Sgr.

Es ist dies eine neue Bearbeitung der katholischen Ausgabe und zwar mit entschiedenem kathololisch-confessionellem Gepräge ebenfalls als ein ganz neues Buch zu betrachten, das neben der bisherigen katholischen Ausgabe nicht zu gebrauchen ist. Letztere wird indeß auch ferner fortbestehen und befindet sich von dieser unveränderten Ausgabe, wie von der unveränderten evang. Ausgabe, eine neue Auflage unter der Presse.

☞ Wünschen Sie von den vorstehend näher bezeichneten neuen Bearbeitungen des Haesters'schen Lesebuches für Oberklassen Exemplare à Cond. zu erhalten, so bitte ich, solche gef. zu verlangen; unverlangt versende ich nichts.

Zur Unterscheidung bitte ich zu bemerken:

Haesters, Leseb. f. Oberkl. Evangel. Neue Bearbeitung.
— dasselbe. Kathol. Neue Bearbeitung.

während die bisherige Ausgabe, evangel. oder kathol., am besten mit unverändert bezeichnet wird.

Von

Haesters'

Lehr- und Lesebuch

für Mittelklassen,

sowohl evang. wie kath. Ausgabe, ist soeben die 8. (Stereotyp-) Auflage erschienen.

Auch von diesem Lesebuch wird eine neue evang. und kath. Bearbeitung vorbereitet und im Herbst erscheinen, während die bisherige Ausgabe bestehen bleibt.

Von

Haesters' Fibel

liegt nunmehr die 11. (Stereotyp-) Auflage vor.

Binnen Kurzem wird ferner eine von **Emanuel Hecht**, Lehrer in Hoppstädten, veranstaltete Bearbeitung des Haesters'schen Lesebuches für Oberklassen

für israelitische Schulen

die Presse verlassen, welcher sich eine solche von dem Lesebuch f. Mittelklassen sowohl wie von der Fibel anschließen wird.

Essen, 30. Juli 1856.

G. D. Bädeker.

[10413.] In meinem Verlage erschien soeben und steht denen, die sich Absatz versprechen, à Cond. zu Diensten:

Ansicht von Eisenach

mit

16 Rand-Ansichten

der bemerkenswerthesten Punkte in und um Eisenach.

Nach der Natur gezeichnet und in Stahl gestochen von

Adolph Eltzner

in Leipzig.

Druck von *F. A. Brockhaus* in Leipzig.

Preis der Ausgabe auf starkem Kupferdruckpapier 2 ℛ 15 Sgr, auf chines. Papier 2 ℛ 25 Sgr mit 25 %.

Wenngleich Eisenach mit seinen reizenden, an herrlichen Naturschönheiten so überreichen Umgebungen und seinen vielen ehrwürdigen Denkmalen aus Thüringens Vorzeit schon so oft Gegenstand bildlicher Darstellung gewesen ist, so schien es mir doch kein müßiges Unternehmen zu sein, eine neue und große Ansicht von Eisenach anfertigen zu lassen, die allen Anforderungen der Kunst vollständige Genüge leistet, und deren mäßiger Preis eine möglichst weite und allgemeine Verbreitung zuläßt.

Die Ansicht, von Eltzner's Meisterhand nach der Natur aufgenommen und in feinstem Stahlstich ausgeführt, bietet bei durchweg künstlerischer Auffassung ein vollständig naturgetreues Bild dar, und wird nicht nur die vielen Besucher und Bewunderer Eisenachs, sondern auch den Kunstkenner vollkommen befriedigen.

Die Platte, deren Höhe 1 Fuß 6 Zoll und deren Breite 2 Fuß und ½ Zoll ohne Papier-Rand beträgt, besteht aus einem Mittelbilde (13⅜ Zoll breit und 6⅞ Zoll hoch), Eisenach von der Nordwestseite darstellend, und den Ansichten: Wartburg, Wilhelmsthal, Marienthal, Marktplatz, Bahnhofgebäude, Pflugensberg, Hohe Sonne, Drachenschlucht, Landgrafenhaus, Wartburghof, Wartburg-Kapelle, Luther's Zimmer, Bürgerschule, Nicolaikirche, Klemda und Phantasie, die sich um das Mittelbild gruppiren.

In Rechnung notire ich 25 %, gegen baar 33⅓ %, und gebe außerdem auf 12 Explre. 1 Frei-Explr.

Alle bis zum 15. October dieses Jahres eingehenden festen Bestellungen werde ich noch zum Subscriptions-Preis (für 1 Ex. auf Kupferdruckpapier 2 ℛ, auf chines. Papier 2 ℛ 10 Sgr) mit 25 % in Rechnung und 33⅓ % gegen baar expediren, von da ab jedoch nur den Ladenpreis notiren.

Bei nur einiger Verwendung für dieses in der That schöne Blatt wird es den verehrl. Kunst- und Sortimentshandlungen nicht schwer werden, Abnehmer zu gewinnen, und ersuche ich freundlichst, etwaigen Bedarf gef. zu verlangen.

Achtungsvoll ergebenst

Langensalza, 9. Aug. 1856.

Jul. Wilh. Klinghammer.

Format und Ausstattung der deutschen Classiker.

[10414.]

Die

Neue wohlfeile Bibliothek

der

Italienischen Classiker.

9 Bände mit einer Prämie von 5 Stahlstichen.

Subscr.-Preis pro Band 12 Sgr oder 36 kr.

betreffend, wiederholen wir, daß (laut Prospectus) der Subscriptionspreis von 12 Sgr — 36 kr. pro Band nur bei fester Bestellung aller 9 Bände besteht. Einzelne Bände haben folgende höhere Ladenpreise: Boccaccio, Dekameron u. Fiammetta, deutsch von G. Diezel u. Herm. Kurz. 4 Bände à Band 15 Ngr oder 45 kr. — Dante, göttliche Komödie, deutsch von Bernd v. Guseck. 1 Band à 24 Ngr — 1 fl. 30 kr. — Tasso, befreietes Jerusalem, deutsch von Prof. Duttenhofer. 1 Band à 1 ℛ — 1 fl. 48 kr. — Ariost, rasender Roland. 3 Bände, für alle 3 Bände 1 ℛ 6 Sgr — 1 fl. 48 kr. mit den zugehörigen Stahlstichen.

Diejenigen Handlungen, welche also den niedrigen Subscriptionspreis von 12 Sgr — 36 kr. pro Band genießen wollen, ersuchen wir, alle 9 Bände der Collection fest zu verlangen. Gegen baar auf einmal bezogen gewähren wir auf 6 : 1 Frei-Expl. — à Cond. können wir zum Einzelnpreise nur expediren: Boccaccio und Dante.

Stuttgart, im August 1856.

Rieger'sche Verlagshandlung.

[10415.]

Eine

Irländische Criminalgeschichte.

A „Bleak house" narrative of real life; being a faithful Detail of Facts connected with a Suit in the Irish Court of Chancery, from 1826 to 1851. Showing what a Law-suit really is, apart from any circumstance of fiction or romance. 2 sh. (18 Sgr baar.)

Berlin. **A. Asher & Co.**

[10416.] P. P.

An alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen und ihre Verbindlichkeiten zur O.-M. erfüllt haben, habe ich versandt:

Landwundarzt, der fertige, Chirurgengehilfe, Heildiener u. Bader. Ein unentbehrliches Handbuch für alle, die es sein oder werden wollen. Enthaltend ein vollständiges Handbuch der kleinen Chirurgie nebst Anatomie u. Krankenwartung. Nach langjährigen Erfahrungen bearbeitet von einem praktischen Wundarzte. Mit einem Vorwort von Dr. **M. B. Lessing.** Mit 10 lithogr. Tafeln u. über 100 eingedruckten Holzschnitten. 8. cart. 1 ℛ 15 Sgr.

Reichert, L., Katechismus für die Prüfungen der Heildiener u. Chirurgengehilfen. Mit Benutzung des vorstehenden Werkes. 8. geh. 15 Sgr.

Stoy, Dr. **C. V.**, Ueber Haus- und Schutzpolizei. Ein Vortrag, gehalten im wissenschaftlichen Vereine zu Berlin. 8. geh. 8 Sgr.

Ferner ist zur Versendung bereit, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Beyer, Professor **E.**, Lehrbuch der Elementar-Geometrie für den Schul- u. Selbstunterricht. Mit über 100 eingedruckten Holzschnitten. 8. geh. 20 Sgr.

Schulz, Otto, biblisches Lesebuch, die wichtigsten biblischen Erzählungen Alten und Neuen Testaments. Ein Leitfaden für den Unterricht in der biblischen Geschichte. Sechste, vom Provinzial-Schulrath K. Bormann durchgesehene Auflage. 8. (22 Bogen.) geh. 8 Sgr.

Thilo, W., Director des K. Seminars zu Berlin, Ludwig Helmbold, nach Leben u. Dichten. Zur Vergegenwärtigung evangelisch-geistlichen Lebens und Wirkens. 2. Ausgabe. 8. geh. 18 Sgr.

Als Fortsetzung kommt zur Versendung:

Hengstenberg, Dr., Christologie des A. Testaments. III. Band. 1. Abth. circa 3 ℛ.

Für diejenigen Handlungen, die diese Fortsetzung bereits in mehreren Exemplaren à Cond. bestellten, bemerke ich, daß ich nur 1 Expl. à Cond. senden, jedes weitere Expl. nur in feste Rechnung liefern kann.

Berlin. **L. Oehmigke**'s Verlag.
(Fr. Appelius.)

[10417.] Bei **Benrath & Vogelgesang** in Aachen erschien:

Eine Kunstreliquie des zehnten Jahrhunderts.

Ein Erklärungsversuch, als Beitrag zur Kunstgeschichte jener Zeit, von Kätzeler.

Preis geh. 5 Sgr.

Handlungen, die sich Absatz versprechen, wollen à Cond., aber mäßig verlangen.

[10418.] Soeben ist erschienen und wurde an die betreffenden Handlungen expedirt, welche denselben vor dem Erscheinen bestellten:

Deutscher Zeitungs-Katalog
für das Jahr 1856,
oder siebente, vollständig umgearbeitete Auflage.
Verzeichniss
aller in Deutschland und den angrenzenden Ländern in deutscher Sprache erscheinenden *periodischen Schriften* mit Einschluss der politischen Zeitungen, Tage-, Wochen- und Intelligenzblätter.
Baar-Preis 1 ℛ.

Der Zeitungs-Katalog ist nicht nur ein Hilfs- und Nachschlagebuch für den Sortimentshändler, er dient auch dem Verleger bei dem Vertheilen der Inserate und Beilagen, Versenden der Recensionsexemplare zum Rathgeber und Wegweiser und ist deshalb jeder Handlung für eigenen Gebrauch unentbehrlich.

Leipzig, 13. Aug. 1856.
Wilhelm Naundorf.

[10419.] **Amerikanische Literatur.**

Die in meinem Verlage erscheinende, von den Verfassern, soweit diese noch am Leben, autorisirte

Collection of Standard American Authors

halte ich Ihrer gefl. Verwendung auch ferner bestens empfohlen.

Bis jetzt wurden folgende Bände versandt:
Bryant, Poems.
Cooper, The Last of the Mohicans.
Curtis, Nile Notes of a Howadji.
Emerson, Representative Men.
Franklin, Autobiography with an Appendix.
Harland, The Hidden Path.
Hawthorne, The Blithedale Romance.
— The House of the Seven Gables.
— Twice Told Tales. 2 vols.
Longfellow, Works. Vol. 1. Poems.
— do. Vol. 2. The Spanish Student. Evangeline. The Golden Legend.
— do. Vol. 3. Hyperion.
— do. Vol. 4. Kavanagh. Outre-Mer.
— do. Vol. 5. The Song of Hiawatha.
Marvel, Dream Life.
— Reveries of a Bachelor.
Poe, Select Works. Vol. 1. Memoir. Poems. Tales of Mystery.
— do. Vol. 2. A. G. Pym. Eureka.
Prescott, The History of Philip II. 2 vols.
Sparks, A Contin. to B. Franklin's Autobiography.
— The Life of George Washington.

Preis eines jeden Bandes ½ ℛ ord. mit 33⅓ % Rabatt.

Ich bitte diese Ausgaben, die Ihnen auf Verlangen gern à Cond. zu Diensten stehen, fortwährend auf Lager zu halten.

Hochachtungsvoll
Leipzig, im August 1856.
Alphons Dürr.

[10420.] Bei uns sind folgende Artikel erschienen, welche an Handlungen, welche Novitäten annehmen, mäßig verschickt wurden. Selbstwählende wollen gef. verlangen:

Abendstunden, herausgegeben vom Vereine zur Verbreitung von Druckschriften. Jahrgang 1855. cplt. 24 Sgr.
— do. 1856. 1—3. Hft. à 4 Sgr.

Der Verein, welcher diese in jährlich 6 Heften erscheinende Schrift herausgibt, hat sich die Aufgabe gestellt, den Mindergebildeten eine passende, Belehrung und Unterhaltung gewährende Lectüre zu bieten, und scheut weder Mühe noch Kosten, dieses Ziel zu erreichen. Wir glauben daher darauf aufmerksam machen zu können, daß Vereine von ähnlicher Tendenz, Gesellschaften und Personen mit humanitären Bestrebungen den Ankauf von einzelnen Heften oder Jahrgängen in größeren Partieen erwarten lassen, und ersuchen diejenigen Handlungen, welche derartige Verwendung haben, davon à Cond. verlangen zu wollen.

Donin, L., großes biblisches Lesebuch des alten und neuen Bundes. Mit mehr als 90 Holzschnitten. II., verbesserte und vermehrte Auflage. Preis 9 Sgr.

* **Ernuszt**, E., Mnemo-Plasto-Graphik. (Ein neues auf bildliche Darstellung gegründetes System der Mnemotechnik.) Preis 20 Sgr. ord.

* **Krippenkalender** f. 1857. Mit 1 Titelbilde und Naturselbstdruck. 5. Jahrgang. Preis 15 Sgr.
Kann nur fest gegeben werden.

Schubert, Karl, Aufgabensammlung für mündliche und schriftliche Uebungen in der Muttersprache. Preis 15 Sgr.

* **Weingartshofer**, Der praktische Fotograph. II. Auflage. Preis 22½ Sgr.

* **Gatteri**, Geschichte Venedigs. (Mit deutschem, französischem oder italienischem Text.) 2. Lieferung.

Diejenigen Handlungen, welche Continuanten haben, bitten wir, fest zu verlangen, da die Fortsetzung nur auf feste Bestellung expedirt werden kann.

Wien, im August 1856.
Prandel & Meyer.

[10421.] **Neue Shilling-books.**

Piercy, Deeds of Genius, as exhibited in the Lives of eminent persons. 1 sh. (9 Sgr. baar.)

Walpole, the Castle of Otranto. } in 1 Bde. 1½ sh. (13½ Sgr. baar.)
The Bravo of Venice, transl. f. the German. }

James, Richelieu. 2 sh. (18 Sgr. baar.) (Nicht in Hrn. Tauchnitz' Collection erschienen.)

Smith, the adventures of Mr. Ledbury and his friend Jack Johnson. 2 sh. (18 Sgr. baar.)

King, a „bleak house" narrative of real life. 2 sh. (18 Sgr. baar.)

Berlin. **A. Asher & Co.**

[10422.] **= Helgoland. =**

Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben neu erschienen:

Helgoland.
Aussicht von der Düne.
Nach der Natur gezeichnet und lithogr. von *W. Heuer*. Druck von *Ch. Fuchs*.
Gross quer Folio-Format. In Tondruck Preis 15 Sgr. In Farbendruck 24 Sgr ord. (à Cond. 25%, fest 33⅓%, baar 50%.)

Obiges Blatt wird Allen, welche die Insel Helgoland besuchten, gewiss eine sehr angenehme Erinnerung sein. Dasselbe empfiehlt sich durch seine *neue Auffassung* sowohl, wie durch die saubere und gelungene Ausführung, und gibt eine sehr klare und schöne Ansicht der ganzen Insel.

Im vorigen Jahre erschienen in ganz gleicher Grösse zu demselben Preise:
1) *Der Falm*, mit Aussicht auf das Unterland.
2) *Die Westküste.*

Zugleich bringe ich bei dieser Gelegenheit das ebenfalls in meinem Verlage erschienene so sehr beliebte Blatt:

Helgoland.
Eine Generalansicht der Insel aus der *Vogelperspective*. Gez. von *C. Reinhardt*.
Preis Tondruck 1 ℛ 20 Sgr. Color. 3 ℛ 15 Sgr.
wieder in Erinnerung.

Ich bitte, bei Aussicht auf Absatz mässig zu verlangen, kann aber à Cond. nur bei gleichzeitiger *fester* Bestellung expediren.

Hamburg, im August 1856.
C. Gassmann.

[10423.] **Nur auf Verlangen.**

Soeben erhielten wir in Commission und bitten, gefl. zu verlangen:

Examen critique
de grand-livre-terrier de la propriété foncière ou du terrier perpétuel automateur proposé par *M. Félix de Robernier*, précédé et terminé de quelques considérations générales sur les améliorations et modifications à introduire au projet de loi sur le cadastre soumis par le gouvernement à la sanction législative depuis 1846
par
M. Jean-Antoine Laur.
Preis 1 ℛ 5 Ngr, netto 25 Ngr.

Leipzig, im August 1856.
Breitkopf & Härtel.

[10424.] Am 1. August versandten wir unverlangt pro novitate und als Fortsetzung unseres „Leipziger Lesekabinets":

Die schöne Aurora
(Gräfin von Koenigsmarck).
Nach dem Französischen der Gräfin Dash
von
Konrad von Merane.
3 Bände. Elegant broschirt. Preis 2 ℛ ord.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche wählen, bitten ihren Bedarf von obigem Artikel gefälligst verlangen zu wollen. In Rechnung gewähren wir 33⅓%, gegen baar 40% Rabatt.

Leipzig. **W. Einhorn's** Verlag.

[10425.] **Nova nur auf Verlangen!**

Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Oltrogge, Carl, Deutsches Lesebuch. Neue Auswahl. 3. Theil. 1. Abtheilung; auch unter dem Titel:

Auswahl aus der Deutschen Dichtung

von der ältesten Zeit bis auf die Gegenwart in chronologischer Anordnung, mit kurzen Biographien der Autoren und Anführung ihrer vornehmsten Werke, zum ersten Unterrichte in der Geschichte der schönen Literatur der Deutschen.

Von **Carl Oltrogge.**

Lexikon-8. 36 Bogen. 1 ℛ ordinär.

Das Buch hat eine ähnliche Tendenz, wie der dritte Cursus des bekannten älteren Lesebuches von Oltrogge, dem es allerdings parallel läuft, um zur Abwechselung damit gebraucht werden zu können, von welchem es sich jedoch durch bei weitem größern Umfang und Reichhaltigkeit unterscheidet.

Eine ähnliche Tendenz verfolgt die Prosaische Abtheilung, welche zu Michaelis d. J. erscheint, als:

Oltrogge's, C., Deutsches Lesebuch. Neue Auswahl. 3. Theil. 2. Abtheilung; auch unter dem Titel:

Auswahl aus der Deutschen Prosa,

eine reichhaltige Sammlung von Aufsätzen aus den Werken der hervorragendsten Prosaiker der letzten 100 Jahre; Erzählungen, Sagen und Märchen, historische, naturgeschichtliche und ethnographische Darstellungen, Schilderungen und Abhandlungen aus dem Bereiche der Kunst, Moral u. s. w. enthaltend. Lexikon-8. 20—25 Bogen. ¾ ℛ.

Lüneburg, 10. August 1856.

Herold & Wahlstab'sche Buchhdlg.

[10426.] Wir empfehlen Ihrer gef. Verwendung die in unserem Verlage erschienene Ausgabe von

Guizot.

Histoire générale

de la

Civilisation en Europe.

1 fort vol. gr. in-12.

Preis 20 Nℛ ord., 13½ Nℛ netto.

und bitten, gef. zu verlangen.

Noch erlauben wir uns Ihnen zu bemerken, daß unsere sämmtlichen Verlagswerke mit dem betreffenden Stempel versehen sind, mithin in allen Ländern frei verkauft werden dürfen.

Brüssel, im August 1856.

Meline, Cans & Co.

[10427.] Soeben erschien bei mir:

Amanz Fidel

Glutz-Blotzheim

von Solothurn.

Preis 15 Sℛ = 36 kr. rh.

Die Biographie dieses bekannten Staatsmannes dürfte auch außerhalb der Schweiz Interesse erregen, und stehen auf Verlangen gern Exempl. à Cond. zu Dienst.

Basel, 1. August 1856.

H. Georg's Verlag.

[10428.] In **Gebr. Scherk**'s Verlag in Berlin erschien soeben und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Geographische Tabellen.

Für den wissenschaftlichen Unterricht

zusammengestellt und bearbeitet

von

Dr. **Carl Arendts,**

Königl. bayer. Professor der Geographie, Statistik und Naturgeschichte am Königl. Cadetten-Corps, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften.

8. 7 Bogen. brosch. in Umschl. Preis 12 Sℛ.

In demselben Verlage erscheint ferner in Commission:

Zusammenstellung

der

Treff-Ergebnisse

bei den

Schiessübungen

der

Königl. Preuss. Artillerie.

12. 3 Bogen. Cart. Preis circa 5 Sℛ.

Dasselbe wird jedoch nur gegen baar expedirt.

[10429.] Von der billigen Ausgabe der „Chefs-d'oeuvre de la littérature française in-16." sind bei uns ferner erschienen und steht davon auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Fénelon, Aventures de *Télémaque* suivies du recueil des fables. 15 Sℛ ord., 10 Sℛ *netto.*

Labruyère, *Caractères* suivis des Caractères de Théophraste, traduits du Grec par Labruyère. 15 Sℛ ord., 10 Sℛ *netto.*

Voltaire, histoire de *Charles XII.* 10 Sℛ ord., 7½ Sℛ *netto.*

Paris, am 1. August 1856.

Firmin Didot Frères, Fils & Co.

[10430.] In **H. Georg**'s Verlag in Basel erschien soeben:

Der

Aufenthalt am Genfersee

besonders

in Montreux und Umgegend.

Mit Berücksichtigung der Traubenkur.

Preis 12 Sℛ = 42 kr. rh.

[10431.] Bei **Victor Masson** in Paris ist soeben erschienen:

L'Ozone

ou Recherches Chimiques, Météorologiques, Physiologiques et Médicales

sur

L'Oxygène Electrisé

par

H. Scoutetten.

1 vol. in-12. mit Tafeln.

Preis 1 ℱ 6 Nℛ.

[10432.] Am 9. August versenden wir die 2. Lieferung der:

Geschichte des großen Bauernkriegs.

Nach den Urkunden und Augenzeugen

von

Dr. **Wilhelm Zimmermann.**

Neue, ganz umgearbeitete Auflage.

Die Ausgabe findet in 9 Lieferungen gr. 8. zum Preise von 9 Nℛ oder 30 kr. für die Lieferung statt; etwa allmonatlich wird eine Lieferung erscheinen.

Da wir die Fortsetzung von der 3. Lieferung an nur in feste Rechnung versenden, so bitten wir um ehemögl. Angabe der Continuationen.

Wir gewähren 33⅓ % Rabatt und in feste Rechnung auf 12: 1, gegen baar auf 8: 1 Frei-Explr.

Stuttgart, d. 4. August 1856.

Rieger'sche Verlagshandlung.

[10433.] Bei **E. Gehrich & Co.** in Crefeld ist soeben in Commission erschienen, wird aber nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Gedichte

von

Gottfried Steckelbruck.

12. geh. n. 20 Sℛ.

[10434.] Am 11. August versende ich an die bedeutendern preußischen Buchhandlungen folgende zeitgemäße Schrift:

Die

Preußischen Gesetze u. Verfügungen

über

offene Handlungs-Gesellschaften, Kommandit-Gesellschaften und Aktien-Gesellschaften.

Zusammengestellt und mit einer Einleitung versehen von **C. Hahn,** Kgl. Staats-Anwalt.

Preis geh. 10 Sℛ.

Andere Handlungen, die einen sichern Absatz erwarten, bitte ich, diese wichtige Zusammenstellung mäßig zu verlangen. Ich habe überall für Insertion Sorge getragen.

Berlin. **Wilhelm Hertz.**

Besser'sche Buchhandlung.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[10435.] In einigen Tagen erscheint bei mir, wird aber nur auf Verlangen à Cond. versandt:

Nachträgliche Bemerkungen zu Hermas

von

Rudolf Anger und Wilhelm Dindorf.

(Besonderer Abdruck aus Gersdorf's Repertorium 1856. Band III.)

Preis n. 5 Nℛ mit 25% Rabatt.

Leipzig, 7. August 1856.

T. O. Weigel.

[10436.] **Nur auf Verlangen.**

In Kurzem bringe ich zur Versendung und bitte zu verlangen:

Anleitung
zum Studium
der Versteinerungskunde als Grundlage der Geologie
oder
die Denkmünzen der Schöpfung
von
Dr. G. A. Mantell.
Deutsch bearbeitet von Dr. C. Hartmann.
Zweite wohlfeile Ausgabe.
Erste Lieferung.
Mit 24 lithographirten Tafeln.
8. Eleg. geheftet. Preis 12½ Ngl.

Ich erbitte mir für diese zweite wohlfeile Ausgabe des Mantell'schen Werkes Ihre beste Verwendung.

Bei dem äußerst civilen Preise, von welchem ich Ihnen in Rechnung 40% bewillige, wird das Buch sicherlich stark gekauft werden.

Es findet sein Publicum in Geologen, Geognosten, Mineralogen und insbesondere in Bergbau-Studirenden, den Lehrern an Gymnasien und Realschulen, wie überhaupt allen Gebildeten, welche sich für Geologie interessiren.

☞ Ich bemerke noch, daß das Werk aus 2 Bänden mit 78 lithographirten Tafeln besteht, und daß die Ausgabe desselben in 4 rasch auf einander folgenden Lieferungen bewirkt wird. Der Preis einer jeden Lieferung ist 12½ Ngl.

Freiberg, Ende Juli 1856.

J. G. Engelhardt.

[10437.] In circa 8 Tagen erscheint nun wieder die

Siebente Auflage,
sehr verbessert und vermehrt, von:
Die Kunst
in 14 Tagen Braut zu werden.
Mit 3 Bildern.
Geh. Preis 5 Ngl mit 40%.
Ex. 11/10, 25/20, 50/40, 110/80, gegen baar mit Inserat.

und um vielfachen an mich gestellten Bitten zu genügen, dazu meinerseits ein Pendant unter dem Titel:

Die Kunst
(wenn's durchaus sein muß)
in vierzehn Tagen
glücklicher Bräutigam
zu werden.
Mit 10 Illustrationen.
Geh. 5 Ngl mit 40% u. Frei-Ex. u. Inserat wie oben.

Ich bitte nun, gütigst rasch zu verlangen, wobei ich bemerke, daß ich à Cond. von beiden Pièces höchstens nur in 2 Ex. ablasse.

Leipzig, den 12. Aug. 1856.

E. Wengler.

Angebotene Bücher u. s. w.

[10438.] **Preis-Ermäßigung.**

Joseph Strauß in Bockenheim liefert gegen **baar netto:**

Albrecht, Sammlung engl. Eigennamen. 5 Ngl.
Ariost's rasender Roland. 3 Bde. 15 Ngl.
Auffenberg's Werke in 22 Bden. 1 ₰ 15 Ngl.
Berlepsch, Concordanz d. poet. Nationallitteratur. 2 Bde. 4. 1 ₰ 15 Ngl.
Biernatzki, Scenen aus Schleswig-Holstein. 1846—51. m. Kpfrn. 20 Ngl.
Blumauer's Schriften. 22½ Ngl.
Boz, Barnaby Rudge 9. Mart. Chuzzlewit 11. Bilder aus Italien 1. Dombey u. Sohn 8 Bdchn. à 1½ Ngl. 29 Bde. zusammengenommen 1 ₰ 7½ Ngl.
Byron's Werke. 10 Bde. mit Stahlst. 28 Ngl.
Cervantes, Don Quixote. Pracht-Ausg. 1 ₰ 28 Ngl.
Confucius u. Mencius, 4 Bücher Moral und Staatsphilosophie China's. 10 Ngl.
Cornelia. Taschenb. 1836—38. à 8 Ngl.
Dante's göttl. Comödie. 18 Ngl.
Der britische Pitaval. 10 Ngl.
Die Europäischen Malerschulen, v. Blanc u. Jearon; mit Abbild. (4 ₰) 1 ₰.
Dumas, Monte Christo. 5 Bde. 1 ₰.
Franklin's Schriften. 20 Ngl.
Gubitz, Volkskalender 1845—48. 15 Ngl.
Hauff's Werke. 18 Bde. 1846. 1 ₰.
— — Neue Ausg. 5 Bde. 1 ₰ 15 Ngl.
Hebel's Schwänke. 2 Bde. mit Abbild. 10 Ngl.
Hell, Liebhabertheater. 7 Hfte. 5 Ngl.
— dramat. Vergißmeinnicht 1846/49. 1 ₰.
Hoffmann, die Erde u. ihre Bewohner; m. Stahlst. u. Holzschn. 1 ₰.
Kock's Romane. 101 Theile. 3 ₰.
Landprediger, der, v. Wakefield. 5 Ngl.
Landwirth, der, des 19. Jahrhunderts; mit 2500 Abbild. 50 Bde. 3 ₰.
Langbein's prosaische Schriften. 12 Bde. 3 ₰.
Lamb, Erzähl. nach Shakspeare. 15 Ngl.
Laube's Reisenovellen. 9 Bde. 1 ₰.
— Paris 1847 (bildet auch Bd. X. zu obigem). 5 Ngl.
Laun's Schriften. 6 Bde. 22½ Ngl.
Lesage, Gil-Blas. Prachtausg. 1 ₰ 10 Ngl.
— — Miniat.-Ausg. 15 Ngl.
— hinkender Teufel. Prachtausg. 24 Ngl.
Lessing's Dramen, v. Rodnagel. 5 Ngl.
Lieblingsbücher, als: Hebel's Schwänke. 2 Bde., Lalenbuch, Narrenschiff u. Eulenspiegel; m. vielen Abbild. à 5 Ngl pr. Bd. (Werden einzeln gegeben.)
Naturgeschichte, popul., der drei Reiche, v. Beudant ꝛc. 3 Bde. mit Holzschn. 1 ₰ 20 Ngl.
Nieritz, Paukendoctor; m. Holzschn. 7½ Ngl.
— Volksbücher 1844—46. 9 Ngl.
Nork, populäre Mythologie. 10 Thle. 28 Ngl.
Norvins, Geschichte Napoleon's. 5 Bde. 1 ₰.
Penelope. Taschenb. 1841. 7½ Ngl.
Petermann, Taschenb. d. Botanik. 15 Ngl.
Pölitz, Gesch. Preußens. 15 Ngl.
Regnault, Schule d. Chemie. 1 ₰.
Rellstab, Sommermärchen. 3 Bde. m. Stahlst. 15 Ngl.
Rotteck's Weltgeschichte. 5 Bde. 28 Ngl.
— Geschichte der neuesten Zeit. 1815/40; mit 32 Stahlst. 1 ₰ 10 Ngl.
Rückert, Fr., Saul u. David. 20 Ngl.
Schi-King, Chinesische Lieder. 10 Ngl.
Schiller's Werke. 12 Bde. geb. 3 ₰ 25 Ngl.
Schmidt, dreißigjähr. Krieg. 7½ Ngl.
Schubart, sämmtl. Werke. 8 Bde. 1 ₰.
Shakespeare, v. Ortlepp. 16 Bde. 1 ₰ 25 Ngl.
Sparfeld, Gustav Adolph. 5 Liefr. 7½ Ngl.
Spindler's Vergißmeinnicht 1845—49. 5 Bde. m. Kpfrn. 20 Ngl.
Spinoza, v. Auerbach. 5 Bde. 2 ₰.
St. Pierre, Paul und Virginie. Prachtausg. 1 ₰ 7½ Ngl.
Stilling's Schriften. 12 Bde. 2 ₰ 25 Ngl.
Strauß, christl. Glaubenslehre, v. Philalethes. 2 Bde. 22½ Ngl.
Swift, Gulliver's Reisen. Pr.-A. 20 Ngl.
— dieselben, in 2 Bde. eleg. gebunden. 1 ₰.
Tasso, befreit. Jerusalem. 20 Ngl.
Tausend und eine Nacht. Prachtausg. 4 Bde. 3 ₰ 20 Ngl.
— — Miniat.-Ausg. 1 ₰ 20 Ngl.
Tegnér, Frithjofs-Sage. geb. 12 Ngl.
Volks-Conversationslexikon. 18 Bde. 1 ₰ 6 Ngl.
Weber's Democritos. 12 Bde. 8. 2 ₰ 24 Ngl.
— — Neue Ausg. Schillerform. 3 ₰ 4 Ngl.
Winter, kathol. Ritual. 2 Thle. 12 Ngl.
Zeller, das Gesammte der Bauführung; m. 18 Tafeln Abbild. in Folio. 22½ Ngl.

[10439.] **H. Fischer & Co.** in Basel offeriren in Tausch — Ladenpreis gegen Ladenpreis:

6 Ex. Biblia hebraica, pars II. (Prophetae posteriores et Hagiographa.) 8. Bas. Velinpapier brosch. (6 frcs.)

ca. 150 Ex. Biblia hebraica s. Test. Vet. c. vers. german.-rabbin. 4. Basel 1827. roh. (Ladenpreis 20 frcs.)

[10440.] **Preisermäßigung.**
Allgemeine und specielle
Pathologie und Therapie.
Von
Dr. J. L. Schönlein.
Ladenpreis 6 ₰.
liefere gegen baar für nur 1 ₰.

Gegen dieses Werk nehme auch Jugendschriften, Wörterbücher, Illustrirte Werke, Chroniken und wissenschaftliche Werke in Change und sehe deshalb geneigten Offerten entgegen.

Schaffhausen, im Juli 1856.

Joh. Friedr. Schalch.

[10441.] **Jos. Hamann** in B. Leipa offerirt gegen baar:

1 Pierer, Universallexikon. 26 Bde., schöne Halbfranzbände. Altenburg 1836. Neu. 8 ₰.

[10442.] **Conr. Weychardt** in Eßlingen offerirt:

25 Kurtz, biblische Geschichte. 3. Aufl. Berl. 1854. à 15 Ngl. gegen baar mit 45% Rabatt.

[10443.] Die **Besser**'sche Buchh. (W. Hertz) in Berlin offerirt:

1 Forst- u. Jagdkalender 1856 mit preuß. Stempel. 15 Sgl.

Zu billigem Preise frühere Jahrgänge vom Börsenblatt f. den Buchhandel.

1 Wohlbrück, Geschichte der Altmark. B. 1855, Rauh 1 ₰ 10 Sgl.

1 Luther's sämmtl. Werke, von O. von Gerlach. 24 Bde. 5 ₰.

[10444.] **Wilhelm Roth** in Wiesbaden offerirt in Auftrag zu den beigefügten Baarpreisen:

1 Röhr, Predigerbibliothek. 44 Bde. 9 ₰ 5 Sgl.

1 — Predigermagazin. 20 Bde. 6 ₰ 26 Sgl.

1 Zimmermann, Sonntagsfeier. 20 Bde. 5 ₰ 22 Sgl.

1 Allgemeine Kirchenzeitung von 1836—1846. 10 Bde. 5 ₰ 22 Sgl.

1 Reinhard, Predigten. 12 Bde. 3 ₰ 14 Sgl.

1 Livii opera, ed. Drakenborch. 15 Bde. In Halbfrz. gebd. 8 ₰ 18 Sgl.

[10445.] **Julius Springer** in Berlin offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Ex. Postilla Nicolai de Lyra. (Ein Band in Folio, das Neue Testament enthaltend. Zu Anfange: Incipit postilla sup. Matheu fratris Nicolai de Lyra, ordinis fratrum minorum quantum facies.)

Der Anfangsbuchstabe vergoldet und ausgemalt; im Werke selbst die Anfangsbuchstaben in Farben. Die Ausgabe ist vom Jahre 1487, einer der ersten Drucke aus der berühmten Officin des sogenannten Fürsten der Buchdrucker Antonius Koberger in Nürnberg.

Lamartine, Girondins.

[10446.] Billige Ausgabe.

Ich bin im Besitz einer kleinen Partie der bekannten *wohlfeilen Brüsseler Ausgabe* von

Lamartine, Histoire des Girondins,

4 Vols. Format Charpentier,

die ich Ihnen, soweit mein Vorrath reicht, *fest* für

2 ₰ *netto in laufende Rechnung*

offerire.

Da diese wohlfeile Ausgabe in Brüssel nicht wieder neu gedruckt werden darf, so dürfte dieselbe im Buchhandel bald gänzlich vergriffen sein. Sämmtliche Exemplare sind gestempelt, und können mithin in allen Ländern frei verkauft werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 5. August 1856.

Alphons Dürr.

[10447.] Um mit dem Reste von

Gailer's Fabelbuch,

der aus circa 70 Ex. noch besteht, vollends zu räumen, offeriren wir denselben zu einem billigen Baarpreise und sehen gefl. Geboten in Bälde entgegen.

Tübingen, 9. August 1856.

Osiander'sche Buchhandlung.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[10448.] **A. G. Salomon** in Kopenhagen sucht:

Bartsch, Catalogue des estampes de Rembrandt.

Contes et nouvelles de Marguerite de Valois.

Gozzi, Carlo, opere.

Newton, Philos. nat. princ. mathem.

Pingré, Cométographie.

[10449.] **Carl Glaeser** in Gotha sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Storch, deutscher Leinweber. 2. Abtheilung. 1. Band.

[10450.] **C. F. Schmidt** in Straßburg sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Barth's Jugendblätter. 1. Serie. (Band 1 bis 20.)

1 Cracas oder Notizen für 1855 u. 1856.

1 Rettberg, Kirchengeschichte.

1 Saller, christl. Volkspredigten.

1 Haug, Huldigung des schönen Geschlechts.

1 — kleine magische Laterne.

1 — Panorama des Scherzes.

1 Schlosser, Geschichte des 18. u. 19. Jahrhunderts.

1 Pauly's Realencyklopädie.

1 Münster, Beiträge zur Petrefactenkunde.

Alte u. neuere Werke über Lothringen.

[10451.] **Williams & Norgate** in London suchen:

1 Klein, naturalis dispositio echinodermatum. Editio II. descriptionibus aucta a N. G. Leskio. 4. 54 tab. color. 1773.

1 Winer, de versionis Pentateuchi Samaritanae indole.

1 Gesenius, Geschichte d. hebräischen Sprache.

[10452.] **N. Kymmel** in Riga sucht:

5 Reichel, evangel. Denksprüche. Gnadau 1834, Burchhardt.

1 Jahrbücher f. slavische Literatur 1845. Lfg. 7—12. 1847. 1848. cplt.

1 Billot, Predigten u. Unterweis. christl. Gemeinden. 4 Bde.

1 Schönberger, Predigten auf alle Sonn- u. Festtage. 4 Jahrgänge.

[10453.] Die **Osiander**'sche Buchhandlung in Tübingen sucht für ihre Leihbibliothek:

1 Rellstab, 1812. Zu möglichst billigem Preise.

[10454.] **Voigt & Günther** in Leipzig suchen und bitten um Offerten:

Herrera, Fernande de, vida y muerte de Thomas Moro. Sevilla.

Hutterus, loci communes theologici. Fol. 1661.

Brockmaud, universae theologiae systema. Ulm 1664.

Calovii etc. systema locorum theologicorum. 12 vol. 4.

Stryckius, de jure Sabbathi. 5. Aufl. 4. Hal. 1715.

(Beyer's) Unvorgreifliches Bedenken v. Rechte d. Sabbaths. 4. 1703.

Seligmann, de iis quae circa receptam de Sabbatho doctrinam. 1703.

Schwerdtner, vindiciae moralitatis dic. dominicae. 4. 1703.

J. C. S., logica Latrica sive observationes necessariae ad tertium praeceptum. 4. 1703.

Schelvig, in Sabbatho lege morali mandato. 4. 1707.

Stempel, discursus theologicus de Sabbatho Christianorum. 1703.

Alberti Sabbathi sanctificatio et profanatio. 1703.

Controversia de Sabbatho Christianorum secundum ductum librorum symbolicorum etc. a J. M. D. 4. 1704.

Quistorpii Dissertatio an absolutio ministri ecclesiae nuda tantum sit declaratio.

Titii de confess. auricolari.

Pfaff, de absolutione ministri ecclesiae et de validitate absolutionis Evangelicae.

Spener, vom Gebrauch und Mißbrauch des Beichtwesens. Berl. 1696.

Müller, J. J., Historia v. d. Evangel. Stände Protestant. Jena 1705.

Koecher, Bibliotheca symbolica.

Musaei praelectiones in epitom. F. C. Jena 1701.

Balthasar, J. H., Histor. des Torg. Buchs. 1741—56.

Anton, Geschichte d. Concordienformel. 1779.

Danz, die Augsburg. Confession nach ihrer Geschichte.

Fickenscher, Geschichte des Reichstags zu Augsburg.

Jaeger, Geschichte Karls des Kühnen, Herzogs von Brabant. Nbg. 1795.

Luther, M., Loci communes vivi Dei et Prophetae.

Leo, Geschichte des Mittelalters.

Raumer's, Fr. von, Schriften, außer der Geschichte der Hohenstaufen.

Ranke's, Leop., Schriften, außer den Päbsten, der deutschen und der preuß. Geschichte.

[10455.] **Eduard Goetz** in Berlin sucht:
Savigny, System u. Gesch. d. römisch. Rechts. — Dirksen, manuale latinit. — Vangerow, Pandekten. — Glück, do. — Puchta, Vorlesungen u. Institutionen. — Corpus jur. antejust., ed. Boecking. — Corpus jur., ed. Beck. Ed. st. Vol. I. — Walter, deutsche u. römische Rechtsgeschichte. — Walter, deutsch. Privatrecht. — Richter, Kirchenrecht. — Keller, römischer Civilproceß u. Institutionen. — Mackeldey, röm. Recht, von Fritz. — Girtanner, Rechtsfälle. — Temme, Civilrecht. Bd. II. — Bayer, Concurs- u. summ. Proceß. — Beseler, Privatrecht. — Nikisch, Gesetzs. f. Juristen. — Stöpel, Gesetzcoder. — Entscheidungen d. Geh. Obertribunals, cplt. u. einz. Bde. — Striethorst, Archiv. — Goltdammer, Materialien u. Archiv. — Alles von Koch. — Regnault, Chemie. 4 Bde. — Gmelin, do. — Graham-Otto, do. — Hyrtl, Anatomie. — Hyrtl, topogr. Anat. — Bergmann u. Leuckart, Anatomie. — Canstatt-Henoch, Pathologie. — Wunderlich, do. — Virchow, do. — Choulant-Richter, do. — Romberg, Nervenkr. — Wahrnehmungen u. Ergebnisse. — Vidal, Chirurgie. — Bernard u. Huette, Chirurgie, mit Atlas. — Roser, anat. Chirurgie. — Roser, Vademecum. — Oesterlen, Heilmittel. — Posner u. Simon, Arznei-Verordnungslehre. — Wittstein, Präparate. — Ludwig, Physiologie. — Bouchût u. West, Kinderkrkh. — Stokes, Herzkrkh. — Scanzoni, Geburtshilfe und Compendium. — Busch, Geburtskunde. — Berge, Schmetterlings- und Käferbuch. — Dulk, Commentar. — Mohr, do. — Knapp, chem. Technologie. — Kopp, Gesch. d. Chemie. — Karmarsch, mech. Technologie. — Weißbach, Ingenieur- u. Maschinen-Mechanik. — Prechtl, Encyklop. cplt. — Becker, Weltgeschichte. — Schlosser, do. — Schlosser, Gesch. des 18. Jahrhdrts. — Beitzke, Freiheitskriege. — Dunker, alte Gesch. — Ranke, deutsche Gesch. — Wernicke, Gesch. d. Welt. — Mommsen, röm. Gesch. — Hermann, Alterth. — Marx, Compositionslehre. — Klügel's math. Wörterb. — Strauß, Leben Jesu. — Wahl, Clavis. — Hilpert, gr. engl. Wörterb. — Schedel's Chronik. — Bibel von Hans Lufft. — Herder's Werke. 60 Bde. — Goethe, in allen Ausgb. — Lorek, Flora pruss. — Lessing, v. Maltzahn. — Weygandt, synon. Wörterb. — Schwenk, Mythologie u. Wörterb. — Vollmer's Mythologie. — Schubert, Naturgesch. f. d. Jugend, mit Abbildg. — Berleburger Bibel. — Sturm's Insecten und Flora. — Crelle, Rechentafeln. — Böttiger's Sabinerinnen. — Shakspeare u. Byron, in engl. Ausg. — Lassen, Antholog. sanscr. — Bopp, gr. sanscr. — Monge, feuilles d'analyse et géom. descript. — Dresdner und Münchner Gallerie. — Leuderitz, Zimmerbaukunst. — Grimm, deutsche Grammatik und Wörterbuch.

[10456.] **Emil Baensch** Sortiment in Magdeburg sucht:
Runge, Farbenchemie. 1.
Gentle, Seifenbuch.

[10457.] **Ernst Günther** in Lissa sucht:
1 Der kath. Volksfreund, herausg. von Westermayer. Jahrgang 1851 bis 1855.
1 Weber, Lehrbuch der Weltgeschichte. Bd. I apart.

[10458.] Die **Schaub**'sche Buchh. in Düsseldorf sucht gut gehalten und bittet um Preisanzeige:
1 Plutarch, moral. Abhandlungen, übers. v. Kaltwasser. (Kettembeil.)

[10459.] **F. E. Neupert**'s Buchh. in Plauen sucht billig:
1 Triest, Ferd., Handbuch zur Berechnung der Baukosten ꝛc. cplt. in 18 Abthlgen.

[10460.] **Léon Saunier** in Stettin sucht:
1 Pape, griech.-deutsches Handwörterbuch. 2. Aufl. II. Bd. 2. Liefrg. apart. 1849.

[10461.] **Ferdinand Geelhaar** in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe billigst:
1 Dindorf, System der Metrik. (Oxford.)

[10462.] **Fr. Frommann** in Jena sucht billig:
1 Schulte, directorium diplomaticum. I. II. 3. 4.

[10463.] **H. Jacobi** in Dillenburg sucht billig unter vorheriger Preisanzeige:
1 Pfaff's Bibelwerk. 8 Bde. complet.

[10464.] **H. Mitsdörffer** in Münster sucht billig und bittet um Offerten:
6 Rost, griech.-dtsch. Wtrbch. — 6 Rost, dtsch.-griech. Wtrbch. — 6 Georges, dtsch.-lat. u. lat.-dtsch. Wtrbch. — 6 Welter, Weltgeschichte. 3 Thle. — 6 Stieler, Atlas d. alten u. n. W. — 6 Pape, Wtrbuch. — 6 Bone, Lesebuch. 1. u. 2. Thl. — 1 Stolberg, Geschichte d. Relig. Jesu.

[10465.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht u. bittet um Offerten:
1 Petitus, Dissertat. de Amazonibus. Amsterdam 1687.
1 Rommel, de Amazonibus. Marburg 1806.
1 Petri Walleni Dissertatio de republ. Amazonum. Upsala 1781.
1 Guyon, histoire des Amazones. Amsterdam 1748.

[10466.] **Rud. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Nalus, carmen sanscrit., ed., latine vertit Fr. Bopp.
1 Gerlach, de bursis tendin. mucosis in capite et collo reper. C. tab. Wittenberg 1793.

[10467.] **F. A. Brockhaus'** *Sortiment u. Antiquarium* in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Kayser's Bücherlexikon. cplt.
1 Hinrichs' Verzeichniss 1853—56. I.

[10468.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig:
1 Petri, Agende der Hannov. Kirchenordnungen. 4.
1 Denkmäler der Kunst als Atlas zu Kugler's Handbuch der Kunstgeschichte. (Stuttgart, Ebner & Seubert.)
1 Legrand, Versuch einer Geschichte der Architektur. (Deutsche Uebersetzung von „Essai sur l'histoire générale de l'architecture".)

[10469.] **Albert Detken** in Neapel sucht:
1 Aston, Lydia.
1 Cölestin, Abenteuer e. Edelmanns.
1 Brentano, Märchen. 2 Bde.
1 Dorow, sämmtl. Schriften.
1 Varnhagen v. Ense, do.
1 Schubert, Symbolik des Traums.
1 Carus, Symbolik d. menschl. Gestalt.
1 — zwölf Briefe üb. d. Erdleben.

[10470.] **Joseph Baer** in Frankfurt a/M. sucht:
1 Storch, histor.-stat. Gemälde des Russischen Reichs. 9 Theile.

[10471.] **J. M. Rahke** in Worms sucht billig:
1 Cornelia 1817—23. 1852—56.

[10472.] Die **Schulbuchhandlung** in Braunschweig sucht unter vorher. Preisanzeige:
1 Rost, deutsch-griech. Wörterbuch. Neueste Aufl. (6. 1847.) Fehlt b. Vandenh. & R.

[10473.] **Christian Kaiser** in München sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Luther's Schatzkästchen, herausgeg. von Schienmeier. (Reutlingen.)

[10474.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:
Kunth, Flora Berolinensis. — Virgil, ed. Heyne et Wagner. — Caspari, arabische Grammatik. — Ticknor, Literatur. — Sismondi, littérature française. — Bottari, Roma soterannea. — Aringhi, Roma soterannea. — Ludolf, Schaubühne. Bd. V. — Gesetzsammlung f. Preußen. — Justizministerialblatt.

[10475.] Die **Schnuphase**'sche Buchhdlg. in Altenburg sucht vollständig und gut erhalten unter vorheriger Preisangabe:
Gerhardi loci theologici, ed. Cotta. Tom. 10. 11. 12. 19. 20. 21. 22. (Tubingae 1762.)

[10476.] Die **Besser**'sche Buchh. (W. Hertz) in Berlin sucht mehrere Exempl. des I. Th. von:
Kennedy, Dunallan. (Berlin, Eichler.)

SLUB
Wir führen Wissen.

[10477.] Die **Jäger**'sche Buchh. in Frankfurt a/M. sucht billig:
1 Ellendt, lexicon Sophocleum. 2 vol.

[10478.] **A. Bohné & Schultz** in Paris suchen:
1 Cartheuser, de morbis endemicis libellus. Francof. 1771.

[10479.] Die **Chr. W. Kreidel**'sche Buchh. in Wiesbaden sucht:
1 Logarithmentafeln mit 400theil. Eintheilung.
1 Deutsche Zeitung, redig. v. Gervinus. 1847. 2. Sem.
1848. 2. Sem.
1 Hacke, Commentar z. Bergrecht. (Fehlt beim Verleger.)
1 Thiers, histoire de la révolution. Eine wohlf. Ausgabe.
1 Annalen der Chemie u. Pharmacie. Band 1—76.
1 Buch, L. v., über Ammoniten.

[10480.] **Sonnewald** in Stuttgart sucht: Ranke, serbische Revol. — Ranke, Verschwör. gegen Venedig. — Ranke, preuß. Geschichte. — Ranke, ital. Poesie. — Ranke, röm. u. germ. Völker. — Budberg, Kaukasus.

[10481.] Die **Lüken**'sche Buchh. in Papenburg sucht:
1 Calewab, National-Epos der Finnen, nach der II. Ausgabe von A. Schiefer.
1 Wetzer-Welte, Kirchenlexikon. cplt.
1 Düsseldorfer Monatshefte 1854.

[10482.] **J. F. Lippert** in Halle sucht:
1 Börne's Werke. 8 Bde. Hamb. 1840.
1 — Bd. II. ap. Hamb. 1840.
1 Devrient, Schauspielkunst. Bd. II. ap.
1 Bornemann, Civilrecht. (I). Bd. VI. ap.
1 Hascow, de jure auspicii apud Romanos. Lps. 1724.

[10483.] **F. A. Julien** in Sagan sucht unter vorher. Preisangabe:
1 Rohrscheidt, Preußens Staatsverträge.

[10484.] **R. Helfer** in Bautzen sucht und bittet um Preisanzeige:
1 Weber, C. J. (Verfasser des Demokritos), sämmtliche Werke. 30 Bde. gr. 8. Stuttg. Gut gehalten.

[10485.] **C. Honegger-Schmid** in Zürich sucht und bittet um schleunige Offerten:
Holtei's alle Romane. — 1 Raven, Eversburg. — 1 Mühlbach, Kaiser Joseph. — 1 Merr, Seelengemälde. — 1 Pichler, Friedrich von Hohenst. — 1 Alexis, Isegrimm. — 1 Barfuß, Ida u. Clara. — 1 Ring, Verirrt u. Erlöst. — 1 Simon, Aus dem Exil.
sowie mir überhaupt Offerten guter neuerer Romane willkommen sind.

[10486.] **J. Lißner** in Posen sucht:
1 Goethe's Werke. Band 1. 2. u. 12. der Ausgabe vom Jahre 1827 u. 1828.

[10487.] **Ad. Baedeker** in Rotterdam sucht: Alte und neue Bücher über Ornamentik.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10488.] **Zurück erbitte eiligst:**
Grieben's Passagier und Tourist. I. II.
Th. Grieben in Berlin.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[10489.] **Stelle-Gesuch.**
Für einen jungen Mann von 22 Jahren, welcher in meinem Geschäft den Buchhandel erlernt und mein Interesse stets mit großem Eifer wahrgenommen hat, suche ich zum 1. October d. J. eine Gehilfenstelle. Ich kann demselben in Hinsicht seiner Moralität und Treue nur das beste Zeugniß geben. Gef. Offerten erbitte direct franco.
Berlin. **Vossische** Sort.-Buchhandlung.
(J. Strikker.)

[10490.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann, 30 Jahre alt, der seit 1842 dem Buchhandel angehört, der franz. Sprache ziemlich mächtig ist, und das Preuß. Buchh.-Examen abgelegt hat, sucht zum 1. Octbr. a. c. eine entsprechende Stelle, womöglich als Geschäftsführer.
Herr **Hermann Schultze** in Leipzig wird die Güte haben, mündlich Auskunft zu ertheilen, als auch gefl. Offerten sub lit. H. D. zu befördern.

[10491.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann, seit mehreren Jahren im Buchhandel thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Nov. d. J. eine Gehilfenstelle. Gefällige Offerten sub A. B. wird Herr **C. H. Reclam** sen. in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[10492.] **Besetzte Stelle.**
Die von uns in Nr. 86 d. Bl. als vacant ausgeschriebene Gehilfenstelle ist wieder besetzt, was wir den anderweitigen Herren Reflectanten unter bestem Dank für gefällige Offerten hiermit bekannt geben.
Buchner'sche Buchhandlung
in Bamberg.

Vermischte Anzeigen.

[10493.] *Hamburg*, den 1. August 1856.
P. P.
Durch Gegenwärtiges beehren wir uns, Sie davon in Kenntniss zu setzen, dass wir, zur Erleichterung unsers Verkehrs mit dem Buchhandel, Herrn **E. F. Steinacker** unsere Commission für Leipzig übertragen haben.
Wir ersuchen Sie daher, *alle zur Besprechung im Feuilleton unsers Blattes bestimmte Bücher, Zeitschriften* u. s. w. uns von nun an *über Leipzig durch Vermittlung unsers Herrn Commissionairs* zugehen zu lassen, die darauf bezüglichen Belege erhalten Sie auf demselben Wege.
Durch den hiermit hergestellten *directen* Verkehr mit den Herren Verlegern sind wir in den Stand gesetzt, Ihnen bei Berechnung der Inserate (für die Petit-Zeile 3 Ng) *einen Rabatt von* 12½% *zu bewilligen*, und indem wir hoffen, dass sowohl diese Preis-Ermässigung, als auch die Ihnen bekannte grosse Verbreitung unsers Blattes Sie zu recht häufiger Benutzung desselben bei Ankündigungen Ihres Verlags veranlassen wird, bitten wir ebenfalls, *alle für unser Blatt bestimmte Inserate*, wenn nicht besondere Eile eine directe Einsendung bedingt, *an Herrn E. F. Steinacker zu senden*, der sowohl für *schleunige* Uebersendung derselben an uns sorgen, als auch das Incasso unserer Rechnungen übernehmen wird.
Achtungsvoll
Hermann's Erben.
Herausg., Verl. u. Redact. der „Hamburger Nachrichten."

[10494.] Soeben wurde versandt:
der XXXII. Katalog meines antiquar. Bücherlagers: Theologie und Verwandtes. Abtheilung II, Bücher in Octav und kleineren Formaten. 8. 9 Bogen. (144 S.)
Derselbe enthält eine Fülle *gediegener und seltener* Werke, hauptsächlich aus dem Gebiete der *katholischen Theologie*, wie sie nicht häufig geboten wird, und macht dadurch jede Verwendung lohnend. Ich expedire franco Leipzig mit 15% Rabatt und bitte Handlungen, denen der Katalog nicht zuging, die sich aber dennoch für denselben interessiren, Exemplare nach Maassgabe Ihres Bedarfs zu verlangen.
Augsburg, im Juli 1856.
F. Butsch,
vormals: W. Birett.

[10495.] Der Unterzeichnete ersucht von allen vorkommenden Bücher-Auctionen um rechtzeitige gef. Uebersendung eines Katalogs.
H. Jacobi in Dillenburg.

[10496.] Ich ersuche um gef. Einsendung von Placaten unter Adresse von Herrn *Th. Thomas* in Leipzig, da ich für dieselben vortheilhafte Verwendung habe.
Gröningen. **R. J. Schierbeek.**

[10497.] **Buchdruckerei-Verkauf.**
In einer Stadt der nördlichen Schweiz ist eine in bestem Zustand und Betrieb sich befindende Buchdruckerei zu verkaufen, da der Besitzer zu viel andere Geschäfte hat, um diesem Zweige gehörig obliegen zu können. Er ist geneigt, seine Verlagswerke und Accidenzien vorzugsweise dem Käufer in Druck zu übergeben, auch kann bei thätigem Betrieb das Geschäft sehr erweitert werden, da die Stadt und hiesige Verleger es begünstigen. — Die Schriften und Pressen sind in gutem Zustande und größtentheils neu. Es sind eine gehörige Anzahl Brod-, Titel- und Zierschriften mit allem Zubehör, eine gute Dingler'sche Schnellpresse, eine Doppelknie- und eine Abziehpresse nebst Gießapparat zu Linien, Quadraten, Ausschließungen, Durchschuß, Bleistegen und zum Stereotypiren.
In frankirten Briefen sign. S. J. F. durch die Red. d. Bl. zu erfragen.

[10498.] 1000 Literarische Anzeigen mit Firma verbreitet gratis die Buchhandlung von **A. Bath** in Sorau.

[10499.] Ich suche einige Clichés, Kämpfe mit Thieren darstellend, und bitte um Einsendung von Probeabdrücken nebst billigster Preisangabe.

George Feilner in Bremen.

[10500.] P. P.

Zur Bekanntmachung Ihres Verlags in Amerika

empfehle ich Ihnen das zu New-York erscheinende, in den ganzen „Vereinigten Staaten" allgemein verbreitete deutsche Journal:

„Die neue Zeit" (Auflage 9000).

Verlag von

Paul Bernhard in *New-York.*

Zur Entgegennahme von Inseraten bin ich gern bereit; die Zeile berechnet sich zu 4 Ngr. — Den Betrag dafür notire ich Ihnen in laufende Rechnung.

Leipzig, im August 1856.

Ernst Schäfer.

[10501.] Zu höchst wirksamen Inseraten Ihres Verlages empfehle ich:

Annalen der Landwirthschaft. Aufl. 2000.
Landwirthschaftliches Centralblatt. Aufl. 1000.
Landwirthschaftlicher Anzeiger. Aufl. 2000.
Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaft. Aufl. 1000.
Mittheilungen für Feuervers.-Wesen. Aufl. 800.

} per durchlauf. Petitzeile 2 Sgr.

Auch zu Beilagen bestens empfohlen.

Berlin. **G. Bosselmann.**

[10502.] Seit drei Jahren ohne ein Lebenszeichen von meinem Bruder, dem Buchhandlungsgehilfen Hr. Johannes Jacobi von Cassel, bitte ich diejenigen meiner Herren Collegen, welche mir eine Mittheilung über denselben machen können, mir solche gefl. zugehen lassen zu wollen.

Dillenburg, 7. August 1856.

H. Jacobi.

[10503.] Ein Ingenieur, seit vielen Jahren theoretisch und praktisch arbeitend, erbietet sich resp. HH. Verlegern zur promptesten Ausführung aller Arten kartographischer, physikalischer, geognostischer u. a. in sein Fach einschlagender Arbeiten. Proben seiner Leistungen (u. A. Karten zu größern Werken) stehen zu Diensten. Das Weitere auf gef. Zuschriften A. Z. 10. Dresden, welche die Red. d. Bl. besorgt.

[10504.] **Strazzen-Papiere**

halte ich in großen Auflagen vorräthig, da mein Absatz fortwährend steigt, à Ries 6 ₰ und 8 ₰.

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[10505.] Leipzig, den 30. Juli 1856.

P. P.

Ich beehre mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass mir von der **Königlichen Expedition der Leipziger Zeitung** gestattet wurde, Inserate für die Leipziger Zeitung anzunehmen und mit den betreffenden Firmen selbst zu verrechnen.

Mit Bezug hierauf erlaube ich mir Ihnen zu bemerken, dass ich die entfallenden Beträge den Handlungen, mit welchen ich in Verbindung stehe, ebenfalls in Rechnung notire, und zwar für den einspaltigen Raum einer Zeile 1 Ngr 6 ₰.

Ihre Aufträge bitte ich mir in **pressanten** Fällen per Post zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Hübner.

[10506.] **Zur gefl. Beachtung!**

Meine auf das vollständigste eingerichtete Buchbinderei empfehle ich den Herren Buchhändlern zur gefl. Berücksichtigung.

Namentlich mache ich darauf aufmerksam, dass ich im Stande bin, durch eigenes Lager sowohl, als durch vielfache Verbindungen

Sammet-Einbände in jeder Qualität mit Bronze-, Gold-, Silber- u. Elfenbein-Garnituren, sowie mit Medaillons in ebenderselben Güte und zu billigeren Preisen, als die Pariser Buchbinder es vermögen, auf das schnellste herzustellen.

Meine Aufstellung im Börsenlocale zur Ostermesse ist eine annähernde Probe meiner Leistungen.

Nähere Auskunft ertheile ich sofort auf briefliche Anfragen.

Leipzig, August 1856.

Fr. Jul. Crusius,
Buchbinder.

[10507.] Bei unsern O.-M.-Remittenden wurde

1 Prutz, Musikantenthurm. 3 Thle.

verpackt und bitten denjenigen Herrn, dem es zugekommen sein sollte, dasselbe unter Anzeige an Herrn **F. A. Brockhaus** in Leipzig zu senden.

Friedberg. **C. Scriba's** Buchhdlg.

Börse in Leipzig, am 11. August 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	143⅝	—
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	103⅛
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 Rthl. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 Rthl. Lsdr. à 5 Rthl.	k. S.	—	110½
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 Rthl. Pr. Crt.	k. S.	—	99¾
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	57 9/16	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	153⅝	—
	2 Mt.	151⅞	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6. 22½	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	80¾	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	99
Augustd'or à 5 Rthl. à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 Rthl. idem „ d°.		—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 Rthl. nach ger. Ausmünzf. „ d°.		—	10¾
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 15¾
Holländ. Duc. à 3 Rthl. auf 100		—	6½
Kaiserl. d°. d°. „ d°.		—	7
Bresl. d°. d°. à 65½ As „ d°.		—	—
Passir d°. d°. à 64 As „ d°.		—	—
Conv.-Species u. Gulden „ d°.		—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d°.		—	3¾
Gold pr. Mark fein Cölln		—	—
Silber „ d°. d°.		—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.		—	100¼
Kurhessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg, Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningensche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 Rthl.		—	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Königl. Kreis-Direction in Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Zur gegenwärtigen Geschäftsfrage des deutschen Buchhandels. II. (Schluß.) — Bücherverbote. — Briefwechsel. — Anzeigeblatt Nr. 10405—10507. — Börse in Leipzig, am 11. August 1856.

Anonyme 10407—9. 10490. 10491. 10497. 10503.
Asher & C. 10415. 10421.
Bädeker in Essen 10412.
Bädeker in R. 10487.
Baensch Sort. in M. 10456.
Baer, J. 10470.
Bath in S. 10498.
Benrath & B. 10417.
Besser'sche Bchh. 10443. 10476.
Bohne & S. 10478.
Bosselmann 10501.
Breitkopf & H. 10423.
Brockhaus 10467.
Buchner 10492.
Butsch 10494.
Crusius in Leipzig 10506.
Detken 10469.
Didot Frères F. & C. 10429.
Dürr 10419. 10446.
Einhorn 10424.
Engelhardt 10436.
Feilner 10499.
Fischer & C. 10439.
Fritzsche, H. 10468.
Frommann 10462.
Gaßmann 10422.
Geelhaar 10461.
Gehrich & C. 10433.
Georg 10427. 10430.
Glaeser in G. 10449.
Goetz in B. 10455.
Grieben 10488.
Günther in L. 10457.
Hamann 10441.
Hartmann in L. 10466.
Helfer 10484.
Hermann's Erben in Hamb. 10493.
Herold & W. 10425.
Hertz 10434.
Hoffmann in L. 10504.
Honegger-Schmid 10485.
Hübner 10505.
Jacobi in D. 10463. 10495. 10502.
Jaeger 10477.
Julien 10483.
Kaiser in M. 10473.
Klemann 10410.
Klinghammer 10413.
Klukowski 10406.
Kreidel 10479.
Kummel 10452.
Lippert 10482.
Lißner 10486.
Lüken 10481.
Masson 10431.
Meline, C. & C. 10426.
Mitsdörffer 10464.
Naundorf 10418.
Neupert 10459.
Oehmigke's Verl. 10416.
Ostander 10447. 10453.
Prandel & M. 10420.
Rafalski 10406.
Rahke 10471.
Rieger in S. 10414. 10432.
Roth 10444.
Salomon 10448.
Saunier in S. 10460.
Schäfer, E. in L. 10500.
Schalch 10440.
Schaub 10458.
Scherf, Gebr. 10428.
Schierbeck 10496.
Schmidt in Strßbrg. 10450.
Schmiedel 10405.
Schnuphase 10475.
Schulbuchh. in B. 10472.
Scriba 10507.
Sonnewald 10480.
Springer 10445.
Strauß 10438.
Voigt & G. 10454.
Voß in B. 10489.
Voß in L. 10411.
Wagner in L. 10465.
Weber & C. 10474.
Weigel, T. O. 10435.
Wengler 10437.
Weychardt 10442.
Williams & R. 10451.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Krauß.** — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner.** — Druck von **B. G. Teubner.**